

# Der schnelle Klick zum Studienglück

**Bremen wirbt mit seinem neuen interaktivem Web-Studienführer in aller Welt und ganz modern um Studenten.**

**J**etzt ist das Doppel perfekt: Nach dem Forschungsführer [www.city-of-science.de](http://www.city-of-science.de) hat Bremen jetzt auch einen interaktiven Studienführer ins Netz gestellt. Unter [www.study-guide.de](http://www.study-guide.de) finden Studierwillige alles, was das akademische Herz höher schlagen lässt: Themen und Fächer, die in Bremen und Bremerhaven auf dem Lehrplan stehen, Universitäten und Hochschulen am Platze, Praktika und Weiterbildungsangebote für das berufspraktische Lernen, aber auch Berufsfelder und den Weg dorthin, Tipps für die Karriere nach dem Studium – und wie man dieses anfängt. Viele nützliche Infos gibt es über das Studentenleben (z. B. Kultur, Freizeit, Sport, Jobs). Mit Links zu „bremen4u“ und dem „Bremer Veranstaltungskalender“ erhalten die Nutzer zusätzliche Informationen und tagesaktuelle Nachrichten über die „Szene“ in Bremen.

Bildungssenator Willi Lemke lobte insbesondere die Kundenorientierung der neuen Webpräsenz. Sie mache aller Welt deutlich, „wie vorzüglich man in Bremen studieren

kann.“ Der Studienführer sei ein weiterer wichtiger Mosaikstein, „uns nach außen modern darzustellen und für den Studienort zu werben.“

Er wurde unter Federführung der Universität Bremen vom Institut für Integriertes Design (i/i/d), das schon den Wissenschaftsführer gestaltet hat, und von Studierenden des Studiengangs Fachjournalistik an der Hochschule Bremen im Auftrag Lemkes erarbeitet. Die Programmierung oblag der Firma i2dm consulting & development GmbH (eine Ausgründung aus der Universität). Das funktionale Design und die lockere Sprache in der Darstellung orientieren sich ganz bewusst an der jungen, surfenden Zielgruppe. „Unser Motto lautete: Der schnelle Klick zum Studienglück“, sagte Jan Müller, einer der studentischen Texter.

Die Kosten für die Erstellung des Studienführers betragen ca. 100.000 Euro. Dauerhaft gepflegt und aktualisiert wird der study-guide durch eine Redaktionsstelle in der Universität, die auch den Forschungsführer [city-of-science.de](http://city-of-science.de) betreut. (cb)